Presseinformation

7. M rz 2002

ISO Zertifikat für Chirurgie-Abteilung Krems

Sobotka: Beispielgebend für Qualitätssicherung in NÖ

Als erste bettenführende klinische Abteilung in Österreich erhielt die Abteilung für Chirurgie im Schwerpunkt-Krankenhaus Krems das Österreichische Qualitätsmanagement-Zertifikat nach ISO 9001 2000. Ein Team aus Ärzten, Schwestern und Verwaltungsvertretern der 70 Mitarbeiter umfassenden Abteilung hat den Prozess der Patientenbetreuung im Detail analysiert. Das ISO-System stellt sicher, dass die Versorgungsabläufe in regelmäßigen Abständen überprüft und einem ständigen Verbesserungsprozess unterzogen werden.

Landesrat und NÖGUS-Vorsitzender Mag. Wolfgang Sobotka, der gestern im Rahmen eines Festaktes im Kremser Krankenhaus das Zertifikat überreichte, betonte die beispielgebende Signalwirkung für die Qualitätssicherung in Niederösterreich. ISO sei in der Medizin bislang noch kein Begriff gewesen. Dank der pioniergebenden Innovationsbereitschaft und des Engagements in diesem Haus der NÖ Spitzenmedizin gebe es nun ein Vorbild, dem viele folgen sollen.

Unabhängig von Fragen der Trägerschaft müssten der Patient und die Optimierung seines Wohls im Vordergrund stehen. Emotionale Sicherheit sei sehr wichtig in Gesundheitsfragen, dieses Vertrauen gelte es, im Sinne der Mündigkeit der Patienten zu festigen. Niederösterreich sei stets bemüht, in Qualitätssicherungsfragen eine Vorreiterrolle einzunehmen. Es gehe um eine optimale Behandlung in menschlicher und medizinischer Hinsicht, so Sobotka abschließend.

Das Qualitätsmanagementhandbuch der Abteilung für Chirurgie kann im Krankenhaus Krems unter der Telefonnummer 02732/804-501 kostenlos angefordert werden. Nähere Informationen gibt es auch bei „PRO&CO PR+WEB“ unter der Telefonnummer 01/470 63 20, Mag. Theresia Unger oder Barbara Halbwidl.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at